

Schnieder, Benjamin.
Substanz und Adhärenz.
Bolzanos Ontologie des Wirklichen.
 2002. 269 S. 24,50 €. 14,8 cm x 21 cm.
 3-89665-236-2.
Beiträge zur Bolzano-Forschung, Bd. 13

In der *Athanasia* skizziert BERNARD BOLZANO seine bikategoriale Ontologie des Wirklichen wie folgt: "Alles, was ist, d. h. in Wirklichkeit besteht, [...] gehört zu einer von folgenden zwei Arten: es ist und besteht *entweder an etwas Anderem*, als *Beschaffenheit* desselben, oder es ist *nicht* eine bloße Beschaffenheit an etwas Anderem, sondern bestehet, wie man zu sagen pflegt, *für sich*. [...] Die Wirklichkeiten der ersteren Art pflegen die Weltweisen mit einem lateinischen Wort auch *Adhärenzen*, jene der letzten aber *Substanzen* zu nennen."

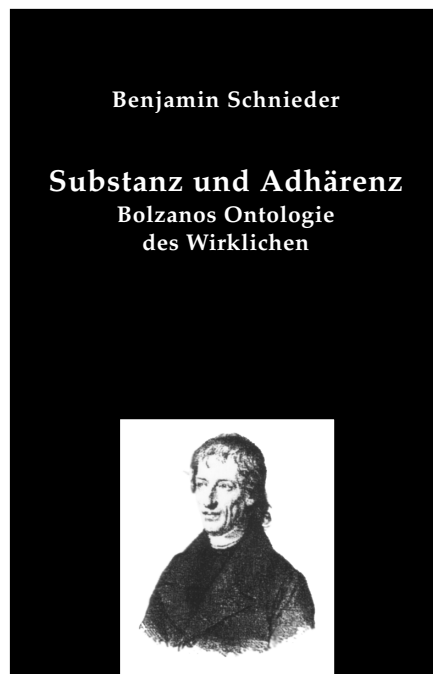
Benjamin Schnieder entfaltet in seiner Untersuchung die in diesem Zitat in prägnanter Kürze umrissene Ontologie: Bolzanosche *Adhärenzen* sind *partikularisierte Eigenschaften*, Entitäten, denen gerade in den vergangenen zwanzig Jahren großes Interesse in der analytischen Ontologie entgegengebracht wurde. Das interessanteste Ergebnis besteht im Nachweis, daß Bolzano Adhärenzen neben einer *kausalen* Rolle auch eine *semantische* Rolle spielen läßt,

was einen bisher unbeachteten Zug seines Systems darstellt.

Wirkliche Dinge, welche keine Adhärenzen sind, nennt Bolzano *Substanzen*. Neben dieser offiziellen Definition des Substanzbegriffs finden sich bei Bolzano auch Anklänge an eine klassische Unabhängigkeitsdefinition von Substanzen. Es wird sowohl gezeigt, wieso er gut daran tat, nicht auf die definatorische Karte der Tradition zu setzen, als auch auf interne Probleme seines eigenen Ansatzes hingewiesen – freilich nicht, ohne dabei auch mögliche Auswege und Reaktionen anzubieten.

Das vorliegende Buch basiert auf BENJAMIN SCHNIEDERS Magisterarbeit, mit welcher er sein Studium an der Universität Hamburg bei Prof. Dr. WOLFGANG KÜNNE abgeschlossen hat.

Beiträge zur Bolzano-Forschung
 13



ACADEMIA

